



Steckbrief über den „Tag der Städtebauförderung 2021“

Inhaltliche Beschreibung:

Seit 1971 ist die Städtebauförderung ein wesentliches Instrument und eine wichtige Finanzierungsgrundlage der städtischen Erneuerung. Mit ihr werden sogenannte „Gesamtmaßnahmen“, also die städtebauliche Entwicklung ganzer Stadtgebiete unterstützt. Mit diesem ganzheitlichen Ansatz bildet sie den Ausgangspunkt einer vorausschauenden und bedarfsgerechten Stadtentwicklung.

Auch in der Stadt Landau in der Pfalz konnten in den letzten Dekaden mit Hilfe von Städtebaufördermitteln zahlreiche zukunftsreiche Stadtentwicklungs- und Stadtumbaumaßnahmen durchgeführt und so eine nachhaltige Stadtentwicklung im Hinblick auf soziale, wirtschaftliche, demografische und ökologische Erfordernisse ermöglicht werden.

Um Bürgerinnen und Bürgern einen Blick in die Städtebauförderprojekte ihrer Stadt zu gewähren, um Projekte, Planungen und Erfolge vorzustellen und um das Mitwirken der Bürgerschaft an den Projekten zu fördern, sind bundesweit alle Städte und Gemeinden dazu eingeladen, am jährlich stattfindenden sogenannten „Tag der Städtebauförderung“ teilzunehmen.

Aufgrund des bundesweiten 50-jährigen Jubiläums der Städtebauförderung ist der Anlass gegeben, am diesjährigen Tag der Städtebauförderung, am 8. Mai 2021, zurückzublicken und zu zeigen, was mit Hilfe von Städtebauförderung erreicht werden kann und wie diese wirkt.

Die Verwaltung beabsichtigt deshalb, Landaus bedeutendste Städtebauförderprojekte der letzten Jahrzehnte anhand eines Vorher-Nachher-Vergleichs darzustellen. Darunter fallen unter anderem die Gestaltung zahlreicher öffentlicher Straßen- und Platzräume im Herzen der Landauer Altstadt, die bereits seit den 1980er Jahren mit Hilfe von Städtebaufördermitteln aus dem damaligen Programm „Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen“ durchgeführt wurden. Im Fokus stehen jedoch insbesondere die Maßnahmen, die im Zuge der drei aktuell laufenden Fördergebiete „Aktives Stadtzentrum Landau“, „Östliche Innenstadt“ (Förderprogramm seit 2020 für beide Gebiete: „Lebendige Zentren – Erhalt und Entwicklung der Orts- und Stadtkerne“, zuvor: „Aktive Stadtzentren“ und „Stadtumbau“) und „Konversion Landau Süd“ umgesetzt wurden.

Da die Pandemie die Durchführung einer projektbezogenen Öffentlichkeitsveranstaltung dieses Jahr nicht zulässt, ist die digitale Beteiligung der Bürgerschaft anhand eines Kurzfilms vorgesehen (max. 7-10 min).

Aktueller Bearbeitungsstand / Chronologie

Es handelt sich um eine einmalige Veranstaltung.

Zeitplanung der Umsetzung / Nächste Schritte

Der Tag der Städtebauförderung findet am 8. Mai 2021 statt. Zu diesem Termin wird der Kurzfilm auf <https://mitredeninld.de/> und www.landau.de hochgeladen. Eine entsprechende Pressenotiz wird vorab veranlasst. Die Stabsstelle für Öffentlichkeitsarbeit und Bürgerbeteiligung wurde bereits entsprechend eingebunden.

Schwerpunktmäßig betroffene Themen

Städtebauförderung, es wird auf die o.g. Ausführungen verwiesen.

Bürgerbeteiligung

Der Film ermöglicht den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Landau in der Pfalz einen Blick in die Städtebauförderprojekte ihrer Stadt. Damit soll einerseits eine Sensibilisierung für die Bedeutung örtlicher Themen der Städtebauförderung im Hinblick auf eine nachhaltige und zukunftsweisende Stadtentwicklung erfolgen. Gleichzeitig wird das besondere Engagement aller auch privat beteiligten Akteurinnen und Akteure gewürdigt und einer größeren Öffentlichkeit vermittelt. Nicht zuletzt sollen die positiven Effekte für das eigene Wohn- und Lebensumfeld zur Mitwirkung an künftigen Projekten anregen.

Frühere Beteiligungsaktionen zum Tag der Städtebauförderung in der Stadt Landau in der Pfalz

In den letzten Jahren hat die Stadt Landau in der Pfalz den Tag der Städtebauförderung immer wieder genutzt, um über aktuelle Städtebauförderprojekte zu informieren und die Bürgerinnen und Bürger der Stadt in die verschiedenen Planungsprozesse einzubinden.

Am ersten Tag der Städtebauförderung im Jahr 2015 wurde anhand einer Ausstellung „Städtebauförderung in Landau“ sowie einer Mediathek mit Diashow (Vorher – Nachher) zur städtebaulichen Entwicklung und Erneuerung Landaus informiert. Ein Schwerpunkt der Veranstaltung bildete das Konversionsprojekt Landau Süd. Im Jahr 2017 wurde die Veranstaltung genutzt, um im Kreuzgang an der ehemaligen Augustinerklosterkirche Ideen für die Neugestaltung der Königstraße zusammenzutragen. In 2018 wurde anhand eines Theaterschauspiels mit zahlreichen interaktiven und poetischen Installationen entlang der Ostbahnstraße auf den Stadtumbauprozess der „Östlichen Innenstadt“ aufmerksam gemacht. Im Jahr 2019 wurden vor Ort Ideen und Anregungen für die Sanierung und Neugestaltung des Ostparks gesammelt. Anhand eines physischen Modells konnten die Bürgerinnen und Bürger mit farbigen Stäbchen ihre Emotionen im Park verorten, sodass Angsträume und Lieblingsplätze identifiziert werden konnten. Ebenso war es möglich, auf einer Karte des Parks mit Post-Tips Wünsche für die Neugestaltung zu platzieren.

Ansprechpartner / weitere Informationen

Florian Denzer, Abteilung Stadtplanung und Stadtentwicklung des Stadtbauamts Landau in der Pfalz, Email: florian.denzer@landau.de, Tel.: 0 63 41/13 61 18.